



# WENGER

## Gemeindenachrichten

Ausgabe 1/2018

Amtliche Mitteilung



„Jeder Frühling trägt den Zauber eines Anfangs in sich.“ - *Monika Minder*

Dass sich der Frühling noch im Winterschlaf befindet, merkt man nicht nur an den schwankenden Temperaturen, sondern auch an den ständigen Schneefällen. Jedoch hält dies unsere Vereine und Körperschaften nicht von ihren geplanten Vorhaben und Aktivitäten ab.

Sämtliche Informationen der Gemeinde, wichtige Infos und Neuigkeiten aus dem Kindergarten sowie der Volksschule sind Inhalt dieser Ausgabe.

Viel Spaß beim Schmökern in der Frühlingsausgabe.

**Impressum:**

Medieninhaber und Herausgeber:  
Gemeinde Weng, Hauptstr. 30, 4952 Weng  
Mail: [gemeinde@weng-innkreis.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@weng-innkreis.ooe.gv.at)  
Web: [www.weng-innkreis.at](http://www.weng-innkreis.at)



#### Nächste GR-Sitzungen:

Dienstag, 17.04.2018  
Donnerstag, 21.06.2018

#### Redaktionsschluss 2. VJ.:

Montag, 25.06.2018

### Wichtige Information!

Das Gemeindeamt ist am **Karfreitag**, den **30. März 2018** geschlossen.

## Geschätzte Wengerinnen und Wenger!

Nach einem langen, grauen Winter und zuletzt eher wieder frostigen Tagen, sehnen wir uns nach dem hoffentlich bald erwachenden Frühling und es kehrt ja auch die Sommerzeit wieder zurück.

In meinem Vorwort der letzten Ausgabe habe ich unter anderem auch darüber berichtet, dass mit 01.01.2018 die „Gemeindefinanzierung Neu“ in Kraft tritt. Dieses neue Modell ersetzt das bisherige System der Vergabe von Bedarfszuweisungs- u. Landesmitteln für die Finanzierung außerordentlicher Vorhaben der Gemeinden. Mit dem alten System waren wir sehr gut bedient, bekamen meistens für alle unsere Vorhaben rund 2/3 an Zuschüssen und 1/3 musste selbst aufgebracht werden. Aber da das neue Modell nun mehr im Wesentlichen auf die eigene Finanzkraft einer Gemeinde aufbaut, bekommen wir künftig nur mehr 36 % Förderungen aus Landes- u. Bedarfszuweisungsmitteln. Das heißt, nunmehr müssen wir fast 2/3 der Gesamtkosten für unsere außerordentlichen Vorhaben selber aus Eigenmitteln finanzieren. Dazu kommen noch die ständig steigenden Zahlungen im Transferbereich (Landes-, Sozialhilfverbandsumlage, Krankenanstalten-, Regionalverkehrsverbundbeitrag, usw.) – In Summe sind 905.800,00 Euro für 2018 veranschlagt.

Dies bedeutet für die Zukunft eine noch konsequentere Budgetpolitik und Vorgehensweise für kommende außerordentliche Vorhaben. Zur Zeit werden 13 Vorhaben im außerordentlichen Haushalt abgewickelt (siehe auch Bericht zur Kassen-, Haushalts-, u. Vermögensrechnung 2017 auf Seite 3). Weiters ist es zukünftig unumgänglich, noch mehr in den verschiedensten Bereichen und Aufgabengebieten mit den Nachbargemeinden zu kooperieren, um auch Gelder aus dem neu geschaffenen Regionalisierungsfonds der „Gemeindefinanzierung Neu“ lukrieren zu können (ein Beispiel dazu auf Seite 5).

Es freut mich, dass für unsere beiden tüchtigen Bauhofmitarbeiter aus dem Verkaufserlös des nicht mehr benötigten New Holland Traktors ein Transporter (siehe Seite 4) angeschafft werden konnte.

Zur gelungenen Neueröffnung ihres Frisör- u. Stylingstudios „Kopfkunst“ darf ich nochmals Pamela Putscher gratulieren. Ebenso dem neuen Pächter des Wirt z'Leithen, Johann Lengauer. Beiden Unternehmen wünsche ich viel Erfolg.

In den letzten Wochen haben ja viele Vereine bereits ihre Jahreshauptversammlungen abgehalten und teilweise

auch Neuwahlen der Vereinsvorstände durchgeführt. Daher bedanke ich mich bei all jenen, die wieder Vorstandsfunktionen übernommen haben, aber auch bei allen ausgeschiedenen Funktionsträgern.

Im Biomassecenter Hargassner fand kürzlich das traditionelle Frühjahrskonzert unserer Trachtenmusikkapelle statt. Danke der gesamten Musikkapelle für den schönen und beschwingten Konzertabend, über den sich die zahlreichen Besucher freuen konnten.

Auf den nachfolgenden Seiten befinden sich viele interessante Informationen. Besonders ans Herz legen möchte ich euch, bei den zahlreichen Aktivitäten unserer Vereine mitzumachen.

Abschließend wünsche ich viel Freude beim Lesen des Nachrichtenblattes und allen Wengerinnen und Wengern ein frohes Osterfest und ein schönes Frühjahr.

Mit herzlichen Grüßen,  
euer Bürgermeister:

## Gemeinderatssitzung vom 30.01.2018

### 1. Beschlussfassung einer neuen Kindertarifordnung aufgr. der Oö. Kinderbetreuungsgesetz-Novelle 2017

a) Mit Beschluss des Oö. Landtags vom 07.12.2017 wurde mit dem Oö. Budget-Begleitgesetz 2017 das Oö. Kinderbetreuungsgesetz (Oö. KBG) geändert. Die Oö. Elternbeitragsverordnung wurde in der Sitzung der Oö. Landesregierung am 15.01.2018 beschlossen und tritt mit 01.02.2018 in Kraft. Diese sieht die Einhebung von Elternbeiträgen ab 13:00 Uhr für Kinder ab dem 30. Lebensmonat bis zum Schuleintritt – außerhalb der beitragsfreien Zeit bis 13:00 Uhr – vor.

Die Gemeinden wurden aufgrund des Gesetzes dazu „gedrängt“, die Kindertarifordnung zu beschließen, da ansonsten – laut Auskunft des Büros der Landesrätin Haberlander sowie der Kindergartenabteilung der Oö. Landesregierung – die monatlichen Landesbeiträge bis zur Beschlussfassung gestrichen werden.

Der Kindertarifordnung für den Gemeindekindergarten Weng im Innkreis wurde von der ÖVP- und FPÖ-Gemeinderatsfraktion einstimmig zugestimmt. Die SPÖ-Gemeinderatsfraktion gab diesem Beschluss nicht statt.

b) Sollte die Kinderanzahl im Nachmittagskindergarten unter zehn fallen und daher die Gemeinde keinen Landesbeitrag nicht mehr erhalten, würde die Gemeinde die Kosten für den Erhalt des Nachmittagskindergartens zur Gänze selbst tragen.

Der Weiterführung des Nachmittagskindergartens bis Juli wurde **einstimmig** zugestimmt.

## Gemeinderatssitzung vom 22.02.2018

### 1. Nachtragsvoranschlag 2017; Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn; Kenntnisnahme

Aus dem Prüfbericht der BH Braunau zum Nachtragsvoranschlag 2017 geht hervor, dass keine Beanstandungen zu treffen waren und der Nachtragsvoranschlag fristgerecht vom Gemeinderat beschlossen wurde. Dieser Prüfbericht wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

### 2. Bericht des Prüfungsausschusses vom 05.02.2018; Kenntnisnahme

Der Prüfungsausschuss prüfte in seiner Sitzung die Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2017 und stellte keine Beanstandungen fest. Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

### 3. Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2017; Genehmigung

Die Genehmigung der Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für d. Finanzjahr 2017 erfolgte einstimmig.

### Zu 3. Genehmigung der Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2017

**Ordentlicher Haushalt:** Schule, Kindergarten, Bauhof, Straßenerhaltung, Winterdienst, Verwaltung, Feuerwehr, Rettungsdienst, Müllabfuhr, Kanal, Sozialhilfe, usw.

<b>Einnahmen im Jahr 2017</b>	<b>€ 2.804.584,51</b>
<b>Ausgaben im Jahr 2017</b>	<b>€ 2.760.640,04</b>
<b>Sollüberschuss im Jahr 2017</b>	<b>€ 43.944,47</b>

**Außerordentlicher Haushalt:** Straßenbau 2016 - 2018, Ortskanal BA 35, Löschwasserbehälter, Katastrophendienst Hochwasser 2016, Vereinsheim SV Weng und TMK Weng, Bauhof Hoftrac-Ankauf, Straßenbeleuchtung, usw.

<b>Einnahmen im Jahr 2017</b>	<b>€ 2.336.561,06</b>
<b>Ausgaben im Jahr 2017</b>	<b>€ 1.994.305,68</b>
<b>Sollüberschuss im Jahr 2017</b>	<b>€ 342.255,38</b>

**Aussage zum Rechnungsabschluss:** Weng kann wieder einen sehr positiven Rechnungsabschluss präsentieren. Die geplanten und beschlossenen Vorhaben konnten alle durchgeführt werden.

Als Bürgermeister treffe ich dazu folgende Stellungnahme: **Diese positive Finanzgebarung kann nur vorgelegt werden, weil alle drei Fraktionen in Weng gut zusammenarbeiten und das Wirtschaftliche in den Vordergrund stellen.**

Der Rechnungsabschluss 2017 wurde **einstimmig** von allen Fraktionen beschlossen.

#### 4. Gewährung diverser Subventionsansuchen für das Finanzjahr 2018

An folgende Vereine wurden vom Gemeinderat einstimmig Subventionen gewährt:

Trachtenmusikkapelle:	€ 2.200,00
Sportverein:	€ 1.500,00
Imkerverein:	€ 600,00

#### 5. Straßenbau 2018; Vergabe von Bagger- und Transportarbeiten sowie Schotterlieferung

Die Bagger- und Transportarbeiten wurden einstimmig an die Fa. Bramberger, Moosbach sowie die Schotterlieferung an die Fa. Lindlbauer, Mauerkirchen, vergeben.

#### 6. Beratung über das vorliegende Anbot der Firma Leithäusl betreffend div. Kanalanschlüsse

Die Arbeiten für die Kanalanschlüsse (Hausanschlüsse) von Anton Hargassner sen., Gunderding und Markus Hargassner, Unterdorf, wurden einstimmig an die Firma Leithäusl, Mehrnbach vergeben.

#### 7. Ankauf eines Transportfahrzeuges für den Gemeindebauhof; Beschlussfassung

Aufgrund des Grundsatzbeschlusses vom 26.09.2017, TOP 9 konnte mittlerweile der New Holland Fiat L65 DT zu einem sehr guten Preis von € 19.000,00 verkauft werden. Zwischenzeitlich konnte ein in einem sehr guten Zustand und geprüfter VW Bus

T5 mit einem Kilometerstand von 124 000 km, Baujahr 2013 und langem Radstand zu einem Kaufpreis von € 13.500,00 gefunden werden.

Der zusätzliche Ersatzbeschaffungsbeschluss für den Ankauf eines Transportfahrzeuges – der in der GR-Sitzung am 26.09.2017, TOP 9 mitbeschlossen wurde – wurde vom Gemeinderat einstimmig gefasst.

#### 8. Beratung über den Abschluss eines Kauf- und Betreuungsvertrages eines Defibrillators

Von Seiten der Gemeinde (Gesunde Gemeinde) bzw. der Feuerwehr Weng besteht seit mehreren Jahren das Ansinnen, einen Defibrillator anzukaufen. Vom Bezirksgeschäftsleiter des Österreichischen Roten Kreuzes, Herrn Ing. Herbert Markler wurde ein Anbot über Defibrillatoren sowie eines Kauf- und Betreuungsvertrages vorgelegt. Die Montage sollte, wenn möglich, im Eingangsbereich der Raiffeisenbank Weng vorgenommen werden.

Um die Sicherheit der Menschen zu fördern und im Notfall Menschenleben retten zu können, beschloss der Gemeinderat den Ankauf eines Defibrillators einstimmig.

#### 9. AK Weng; Beratung über die Erhöhung der Fördersumme zum Ankauf von Hanteln

In der GR-Sitzung am 22.06.2017, TOP 10, wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Weng der einstimmige Be-

schluss gefasst, Gewichtheberhanteln samt Zubehör für den AK Weng anzukaufen. Da aufgrund der nicht veranschlagten Förderzusagen die Hanteln nicht mehr im Jahr 2017 in Auftrag gegeben werden konnten, sondern erst im Finanzjahr 2018, teilte die Firma Hieronymus dem AK Weng bei der Bestellung mit, dass sich der Preis der Hanteln um € 679,00 erhöht hat.

Da der AK Weng ein großes Aushängeschild für die Gemeinde ist, fasste der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss, die Kostenerhöhung in der Höhe von € 679,00 zu übernehmen.

#### 10. Beratung über das vorliegende Angebot des Ingenieurbüros Dipl.-Ing. Günter Humer, Gmunden zur Erstellung einer Hangwasserhinweiskarte für die Gemeinde Weng

Aufgrund des Hochwassers vom 01.06.2016 – welches größtenteils durch Hangwässer verursacht wurde – wurde der Gemeinde Weng vom Ingenieurbüro für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft Dipl.-Ing. Günter Humer GmbH, ein Anbot zur Erstellung einer Hangwasserhinweiskarte für die Gemeinde Weng vorgelegt. Durch die hydraulische Modellierung des ganzen Gemeindegebietes können flächendeckend die gefährdeten Bereiche sowie Wassertiefen und Fließgeschwindigkeiten eruiert werden.

Der Gemeinderat gab der Erstellung einer Hangwasserhinweiskarte einstimmig statt.

## Neue Verstärkung für den Gemeindebauhof

Aufgrund des Grundsatzbeschlusses vom 26.09.2017 konnte der New Holland Fiat L65 DT durch eine Bewerbung in der Landwirtschaftszeitung (Fa. Mauch) zu einem sehr guten Preis von € 19.000,00 verkauft werden. Zwischenzeitlich konnte ein in einem sehr guten Zustand und geprüfter VW Bus T5 mit einem Kilometerstand von 124 000, Baujahr 2013 und langem Radstand zu einem Kaufpreis von € 13.500,00 gefunden werden, der nun den Gemeindebauhof verstärkt. Danke an die Firma Schröcker für die Überprüfung und Beschriftung des Transporters.



Foto: Gemeindeamt Weng

## Ein Beitrag zum Umweltschutz im Rahmen einer Gemeindekooperation

Gemeindeübergreifende Kooperationen, gerade im Bereich Maschinen-Sharing, halten in Österreichs Kommunen immer mehr Einzug. So haben sich die Gemeinden Burgkirchen, Neukirchen an der Enknach und Weng im Innkreis zum Kauf eines Wildkrautbesens zusammengetan. Auf Landesebene wird dieses kommunale Gemeinschaftsdenken nicht nur positiv zur Kenntnis genommen, sondern auch durch eine neue Landesförderung honoriert.

Als Standort für die neue Arbeitsmaschine wurde der Gemeindebauhof Burgkirchen (mittig) festgelegt, wobei die Koordination des Einsatzes des Wildkrautbesens durch die Gemeindebauhofleiter vorgenommen wird.

Unermüdlich bahnt es sich jedes Jahr aufs Neue seinen Weg zwischen Bodenplatten und Randsteinen, verunstaltet Gehwege, Spielplätze und lässt sich nur schwer wieder loswerden – das lästige Unkraut. Um den unleidlichen Wildwuchs loszuwerden, wurde bislang zum viel diskutierten Wirkstoff Glyphosat gegriffen. Mittlerweile reguliert der Gesetzgeber jedoch den Einsatz von Herbiziden aus Umweltschutzgründen streng.

Umweltschutz wird damit gerade auf kommunaler Ebene zu einem immer größeren Thema. Aus diesem Grund setzen sich nun Kommunen intensiv mit mechanischer Unkrautbekämpfung, beispielsweise mittels Wildkrautbesen

auseinander, um der langfristigen Entwicklung gegen den Einsatz von Glyphosat Rechnung zu tragen.

Die Entscheidung fiel auf einen Bressel und Ladewildkrautbesen. Dabei überzeugten diese durch:

- Genaue Einstellbarkeit der Aggressivität durch einfache Länge- und Querverstellbarkeit.
- Perfekter Fahrkomfort durch das durch eine Spindel verstellbare Vollgummirad.
- Das ausgerissene Material wird durch den serienmäßigen Schmutzfang ordentlich abgelegt.

Foto: Firma Mauch



(links - rechts) Josef Moser, Marie Mauch, Josef Eslbauer, Albert Troppmair, Johann Prillhofer, Peter Grabner, Bernhard Seidl

## Elternbeitrag 2018

Die neue Novelle zur Oö. Elternbeitragsverordnung wurde in den Medien, wie aber auch im Gemeinderat der Gemeinde Weng, ausgiebig diskutiert. Dennoch ist die Gemeinde Weng dazu verpflichtet, im Sinne der Verordnung der Oö. Landesregierung über die tarifmäßige Festsetzung

des Elternbeitrages in Kinderbetreuungseinrichtungen zu handeln. Im Zuge dessen musste die Änderung der Kindergartentarifordnung vom Gemeinderat neu beschlossen werden, um gesetzeskonform zu agieren.

### Wir möchten euch einen kurzen Überblick über die Oö. Elternbeitragsverordnung 2018 geben:

#### Bewertung des Familieneinkommens:

Der Jahreslohnzettel für das Jahr 2017 muss dem Gemeindeamt vorgelegt werden. Zum Familieneinkommen zählt das gesamte Einkommen der im Haushalt lebenden Eltern sowie Lebensgefährten, eingetragene Partner und Einkünfte des Kindes (z. B. Waisenrente).

#### Gebühren:

Die Mindestgebühr beginnt bei einer Betreuung von zwei Tagen, unabhängig davon, ob die Betreuung ein oder zwei Tage in Anspruch genommen wird. Die Mindestgebühr beginnt mit € 21,00 und die Höchstgebühr beläuft sich auf max. € 55,00.

#### Geschwister:

Nehmen zwei Kinder einer Familie die Betreuung in Anspruch, wird für das zweite Kind mindestens die Mindestgebühr verrechnet oder die anfallenden Gebühren um 50 % reduziert. Für das dritte Kind erfolgt eine Ermäßigung von 100 %.

Erst nach Vorlage sämtlicher Nachweise für das Familieneinkommen kann eine Berechnung der Beitragsgebühr erfolgen.



Foto: pixabay

## Defibrillatorankauf: Im Notfall Leben retten

Foto: Gemeindeamt Weng, pixabay

Von Seiten der Gemeinde (Gesunde Gemeinde) bzw. der Feuerwehr Weng bestand seit mehreren Jahren das Ansinnen, einen Defibrillator anzukaufen. Des Öfteren wurden bereits von diversen Werbefirmen Angebote zum Ankauf eines Defibrillators durch gemeindeeigene Firmen (Werbungspauschalen) angeboten, wobei jedoch die Werbetafel ein Ausmaß von ca. 1,50 x 1,20 Meter eingenommen hätte. Den Gemeinden des Bezirkes Braunau wurde vom Bezirksgeschäftsleiter, (des Österreichischen Roten Kreuzes) Herrn Ing. Herbert Markler, ein Angebot über Defibrillatoren sowie eines Kauf- und Betreuungsvertrages vorgelegt. Um die Sicherheit der Menschen zu fördern und im Notfall Leben retten zu

können, wurde zwischenzeitlich ein Defibrillator für die Gemeinde Weng angeschafft. Nach Rücksprache mit Bankstellenleiter Georg Berer wird die Montage des Defibrillators in der Raiffeisenbank Weng vorgenommen, da der Eingangsbereich tagtäglich für jedermann zugänglich ist und daher der Defibrillator im Notfall schnell erreichbar ist.



## Versicherungsnachweis notwendig bei Hundeanmeldung

Foto: pixabay

Alle Gemeindebürger, die einen über zwölf Wochen alten Hund halten, haben dies beim Gemeindeamt, in der sie ihren Hauptwohnsitz haben, binnen drei Tagen anzumelden. Zum Zeitpunkt der Anmeldung muss der Nachweis über eine Deckung bei der Haftpflichtversicherung vorliegen, da sonst keine Hundeanmeldung erfolgen kann. Der Sachkundenachweis sollte bei der Anmeldung bereits vorliegen oder muss zum ehestmöglichen Zeitpunkt nachgereicht werden. Jeder Hund muss so gehalten und geführt werden, dass

keine übermäßige Belästigung von Mensch und Tier erfolgen kann. Unter Belästigung wird auch unter anderem das „freie Herumlaffenlassen“ des Hundes und die Nichtbeseitigung von Hundekot angesehen.

Aufgrund der „Gemeindefinanzierung NEU“ beträgt die Hundesteuer seit 01.01.2018 € 40,00 pro Jahr und Hund.



## Ausschneiden von Bäumen und Sträuchern

Im Gemeindeamt langten in letzter Zeit wieder vermehrt Beschwerden von Gemeindebürgern ein, dass mit größeren Fahrzeugen (LKW, landw. Fahrzeuge) die Gemeindestraßen aufgrund von herabhängenden Ästen/überhängenden Sträuchern nicht mehr ungehindert befahren werden können.

Die Eigentümer der Bäume haben daher Äste, die in das Lichtraumprofil hineinragen, im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht rechtzeitig zu

entfernen, um nicht schadenersatzpflichtig zu werden.

Falls der Grundstückseigentümer seiner Pflicht nicht nachkommt, hat die Gemeinde auf Kosten des Grundstückseigentümers das Zurückschneiden des störenden Astwerks durch z. B. den Maschinenring zu veranlassen, um wieder ein gefahrloses Befahren der Gemeindestraßen zu ermöglichen. Weiters möchten wir noch auf § 19 Oö. Straßenges. 1991 hinweisen:

„Einzelne Bäume, Baumreihen und Sträucher dürfen neben öffentlichen Straßen mit Ausnahme von Verkehrsflächen nach § 8 Abs. 2 Z 3 (Geh- u. Radwege) nur in einem Abstand von einem Meter, außerhalb des Ortsgebietes nur in einem Abstand von drei Metern zum Straßenrand gepflanzt werden. Eine Unterschreitung dieser Abstände ist mit Zustimmung der Straßenverwaltung zulässig, wenn dadurch die gefahrlose Benutzbarkeit der Straße nicht beeinträchtigt wird.“

Fotos: pixabay

### Betrüger am Telefon - Die Polizei warnt!



20.000,00 Euro ärmer ist eine 90-jährige Pensionistin aus dem Bezirk Steyr-Land weil sie auf einen hinterhältigen Betrüger hereingefallen ist.

#### So können Sie sich schützen:

- Geben Sie nie am Telefon Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen bekannt.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht verunsichern bzw. unter Druck setzen.
- Lassen Sie sich nicht durch vermeintliche Notrufnummern auf Ihrem Telefondisplay täuschen.
- Im Zweifelsfall rufen sie die Polizei oder gehen Sie zur nächsten Polizeidienststelle.
- Teilen Sie verdächtige Wahrnehmungen unbedingt der Polizei mit.

Weitere Tipps und Informationen erhalten Sie unter [www.bundeskriminalamt.at](http://www.bundeskriminalamt.at), bei Ihrer nächsten Polizeidienststelle oder bei der Kriminalprävention des Landeskriminalamtes OÖ unter 059 133 403750.

### Mülltonnen bereitstellen!

Aus diversen Gründen (z. B. Wetter) kann es immer wieder zu kurzfristigen Routenänderungen bzw. früheren Abfuhrzeiten kommen. Darum sollte die Tonne (Altpapier, Rest- und Biomüll) schon am Vortag des Abfuhrtermines bereitgestellt werden.

Im Falle der Nichtbereitstellung erfolgt ausnahmslos **keine** Ersatzabholung.



Fotos: Gemeinsam.Sicher | Polizei

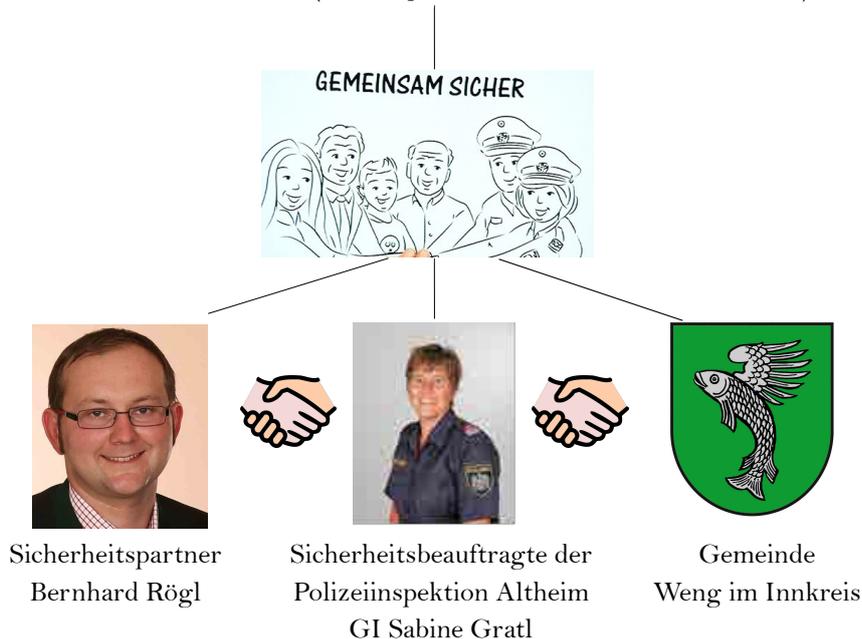
Wenn die Polizei gerufen wird, ist es meistens schon passiert. Daher setzen wir jetzt früher an: Mit der Initiative **Gemeinsam.Sicher** in Österreich,

damit negative Entwicklungen früh erkannt werden oder nicht entstehen. Die Polizei startet Sicherheitspartnerschaften: Diese Partner tauschen

regelmäßig Informationen aus und ergreifen Maßnahmen – jeder in seinem Bereich.

Näheres auf: [www.gemeinsamsicher.at](http://www.gemeinsamsicher.at).

Sicherheitskoordinator (Bezirkspolizeikommando Braunau am Inn)



## Neues Volksbegehren-System

Das neue Volksbegehrengesetz 2018 bringt weitreichende Änderungen mit sich: Bürgerinnen und Bürger mussten bislang ihre Hauptwohnsitz-Gemeinde aufsuchen, wenn sie ein Volksbegehren unterstützen wollten – sowohl bei der Sammlung von Unterschriften, um überhaupt ein Volksbegehren starten zu können („Einleitungsverfahren“), als auch in der späteren Phase des achttägigen „Eintragungsverfahrens“. Nun können Wahlberechtigte in jede Gemeinde gehen, um für ein Volksbegehren – im Einleitungsverfahren oder im Eintragungsverfahren – zu unterschreiben.

Mit Hilfe der qualifizierten digitalen Signatur einer Bürgerkartenfunktion („Handy-Signatur“ oder „Smart Card“) können Unterstützungserklärungen und Eintragungen für Volksbegehren darüber hinaus erstmals auch von jedem beliebigen Ort via Internet getätigt werden – etwa von Zuhause oder von einem Urlaubsdomizil aus. Daher können in Zukunft auch Auslandsösterreicherinnen/Auslandsösterreicher Volksbegehren online mittels elektronischer Signatur unterstützen.

Um ein Volksbegehren unterstützen bzw. unterschreiben zu können, darf keine Vertretung geschickt werden, jeder muss persönlich im Gemeindeamt erscheinen. Die Vorlage eines Lichtbildausweises ist Voraussetzung.

Wurde ein Volksbegehren bereits unterstützt, kann es nicht mehr unterschrieben werden. Ihre Unterschrift gilt!

### Neue Formulare

Durch das Außerkrafttreten des Volksbegehrengesetzes 1973 am 31. Dezember 2017 dürfen Unterstützungserklärungen zu Volksbegehren, die auf Formularen aufscheinen, seit dem 1. Jänner 2018 nicht mehr bestätigt werden. Das „Mitbringen“ eines Unterstützungserklärungsformulars zur Gemeinde ist nicht mehr vorgesehen. Das Formular für die Unterstützungserklärung und eine dazugehörige Bestätigung werden vor Ort durch das Zentrale Wählerregister automatisch als Papierausdrucke erstellt. Das unterschriebene Formular verbleibt bis zum Zeitpunkt, zu dem das Ergebnis des Volksbegehrens unanfechtbar feststeht, bei der Gemeinde und wird danach unverzüglich vernichtet. Es gibt keine Übersendung an die Proponentinnen oder Proponenten mehr.

### Nähere Informationen unter folgenden Links:

[www.bmi.gv.at](http://www.bmi.gv.at) und [www.help.gv.at](http://www.help.gv.at)

## aktuelle Einleitungsverfahren für Volksbegehren

- Don't Smoke - noch bis 04.04.2018
- Frauenvolksbegehren - noch bis 04.04.2018
- Asyl europagerecht umsetzen - Enddatum noch offen
- ORF ohne Zwangsgebühren - Enddatum noch offen

## So kommen Sie zu Ihrer Handy-Signatur

### Die Möglichkeiten zur Handy-Aktivierung:

#### Online-Aktivierung mit bestehender Bürgerkarte

**Voraussetzung:** aktivierte Bürgerkarte  
(Handy-Signatur oder e-card als Bürgerkarte)

**Information:** Dauert nur wenige Minuten

#### Aktivierung über FinanzOnline

**Voraussetzung:** FinanzOnline-Zugang

**Information:** Wartezeit auf Bestätigungs-Brief



#### Persönliche Aktivierung beim Finanzamt

**Voraussetzung:** amtl. Lichtbildausweis und Handy mitbringen

**Information:** Die Aktivierung wird von speziell ausgebildeten Mitarbeitern durchgeführt und ist in wenigen Minuten erledigt.

#### Aktivierung über Post.at

**Voraussetzungen:** Registriertes Benutzerkonto für Web-Portal der Österreichischen Post AG

#### Aktivierung mit Onlinebanking (z. B. via BriefButler.at)

**Voraussetzung:** Online-Banking

**Information:** Identifizierung erfolgt über Online-Banking, einige Tage Wartezeit auf Bestätigungsbrief, einmalige Aktivierungsgebühr von 3,00 Euro

#### Aktivierung über Postserver und BANKIDENT

**Voraussetzungen:** Die Aktivierung der Handy-Signatur ist für Kundinnen und Kunden der Bank Austria kostenlos möglich, sofern diese über ein über BANKIDENT verifiziertes Postfach bei Postserver verfügen.

#### Näheres zu den Aktivierungsmöglichkeiten unter:

<https://www.buergerkarte.at/aktivieren-handy.html>

Foto: [www.buergerkarte.at](http://www.buergerkarte.at)

## 100 Jahre Frauenwahlrecht

2018 feiern wir „100 Jahre Frauenwahlrecht“. Viele Frauen haben die Politik der vergangenen Jahrzehnte mitgeprägt. Das Frauenreferat des Landes Oberösterreich hat im Auftrag von Frau Landesrätin Mag. Christine Haberlander die Broschüre „100 Jahre Frauenwahlrecht“ publiziert, um die Erfolgsgeschichte der letzten 100 Jahre zu erzählen. Die Broschüre steht auf der Homepage des Frauenreferates ([www.frauenreferat-ooe.at](http://www.frauenreferat-ooe.at)) zur Verfügung und kann jederzeit heruntergeladen werden.

## Sozialratgeber 2018

Der bereits seit Jahren bewährte Sozialratgeber steht auf der Gemeindehomepage zum Download zur Verfügung bzw. liegt in gebundenen Formaten am Gemeindeamt zur Mitnahme auf. Sie finden darin umfangreiche Informationen aus dem Sozialbereich wie zum Beispiel die Höhe von Richtsätzen und Geld- bzw. Sachleistungen sowie deren Anspruchsvoraussetzungen oder Kontaktadressen von Beratungs- und Betreuungsstellen.



Foto: Land OÖ

## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistic on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BgBl. II Nr. 277/2010).

### Weitere Infos erhalten Sie unter:

**Tel.:** 01 711 28 8338

**Mail:** [silc.statistik.gv.at](mailto:silc.statistik.gv.at)

**Web:** [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

## Prävention Afrikanische Schweinepest

Die Bekämpfung der – für Menschen absolut ungefährlichen – Afrikanischen Schweinepest (ASP) beim Wildschwein gestaltet sich schwierig. Die nächstgelegenen Erkrankungsfälle traten in folgenden Ländern auf: Ukraine, Polen und zuletzt auch in Tschechien. Um Tierleid und wirtschaftliche Verluste für Tierhalter und die nachgelagerten Wirtschaftszweige (Exportverbote) zu vermeiden, ist die Einschleppung der ASP in Hausschweinbestände zu verhindern.

Zum Schutz der Hausschweinbestände vor ASP werden Sie ersucht, einige wichtige Vorsorgemaßnahmen einzuhalten:

### Speisereste:

Der Erreger der ASP ist sehr widerstandsfähig und kann Wochen, in gefrorenem Fleisch und Wurstwaren sogar mehrere Jahre überleben.

- Keine Entsorgung von Speiseresten in der Natur. (Infektionsgefahr!)
- Keine Verfütterung von Speiseresten an Hausschweine.
- Fremdarbeitskräfte sind dahingehend zu instruieren, dass Reiseproviantreste nur in verschlossene Müllbehälter einzuwerfen sind.

### Futter und Einstreu:

- Futter und Einstreu ist am Betrieb vor Wildschweinen geschützt zu lagern.
- Kein Verfüttern von Gras an Hausschweine, welches vorher von Wildschweinen kontaminiert wurde.

### Trennung von Jagd und Tierhaltung – Sicherheitsmaßnahmen:

Die verstärkte Bejagung zur Ausdünnung der Wildschweinpopulation ist ein wichtiger Punkt in der Bekämpfung der ASP.

### Es gilt jedoch Folgendes zu beachten:

- Kein Betreten des Schweinestalles mit Jagdkleidung, mit Jagdausrüstung oder mit dem Jagdhund
- Kein Aufbrechen und Zerwirken von Schwarzwild am schweinehaltenden Betrieb, auch wenn Schweine nur für den Eigenbedarf gehalten werden.
- Tot aufgefundene Wildschweine sind dem Amtstierarzt zu melden. (Bezirkshauptmannschaft, Dr. Josef Stöger: 07722 803-60470)

## Ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich zu 100 Prozent

Fotos: pixabay

In 99 Prozent der Fälle passiert nichts. Aber im Ausnahmefall bereit zu sein professionell zu helfen, ist mehr als nur wichtig. Mehr noch: Es ist unglaublich beruhigend, wenn man weiß, was zu tun ist. Etwa, weil man sich an das Gelernte aus dem vergangenen Erste-Hilfe-Kurs erinnert.

Der Wunsch professionell helfen zu können wird in der Bevölkerung immer größer: Rekordverdächtige 33 020 Personen absolvierten 2016 beim OÖ Roten Kreuz einen Erste-Hilfe-Kurs. Aber: Befragungen zufolge traut sich nur etwa ein Drittel der Bevölkerung zu, im Ernstfall Erste Hilfe zu leisten. Grund dafür ist oft, dass man nicht genau weiß, was zu tun ist. Entweder, weil der letzte absolvierte Erste-Hilfe-Kurs schon Jahre zurückliegt oder weil es sich noch nicht ergeben hat, einen passenden Kurs-termin in der Nähe zu finden.

Aus diesem Grund bietet das OÖ Rote Kreuz **seit 14. März** wieder flächendeckend Erste-Hilfe-Kurse an den Dienststellen an. Eine Werbekampagne macht darauf

aufmerksam. Denn eines ist ganz klar: Je mehr Personen eine fundierte Ausbildung in Erster Hilfe haben, desto sicherer wird unsere Gesellschaft.

„Das Einzige was man im Notfall falsch machen kann ist nichts zu tun“, erklärt OÖ Rotkreuz-Präsident Dr. Walter Aichinger „Ein Erste-Hilfe-Kurs nimmt die Angst, gibt Sicherheit und lohnt sich zu 100 Prozent.“ Infos und Anmeldung zu allen Kursen in Ihrer Nähe auf [www.erstehilfe.at](http://www.erstehilfe.at).

### Rückfragehinweis:

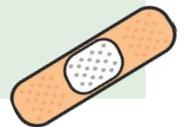
Herr Christian Hartl  
Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ  
Marketing | Öffentlichkeitsarbeit und PR

Tel.: 0732 76 44-152

Mail: 0664 823 43 63

E-Mail: [christian.hartl@o.roteskreuz.at](mailto:christian.hartl@o.roteskreuz.at)

Web: [www.roteskreuz.at/ooe](http://www.roteskreuz.at/ooe)



## Installation von Rauchmeldern

Rauchmelder sind seit 2013 für alle neuen Einfamilienhäuser und Wohnbauten vorgeschrieben. Wir appellieren daran, auch in älteren Wohnungen nachzurüsten und Rauchmelder in Räumlichkeiten wie Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Flure, usw. zu installieren. Solche Warnmelder sind ein wesentlicher Bestandteil eines krisenfesten Haushaltes. Eine Zusammenfassung wertvoller Hinweise gibt es im Selbstschutz „**Rauchmelder retten Leben**“ unter [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at).

## Spendet Blut – rettet Leben

Jährlich werden über 40 000 Blutkonserven für Kranke und Verletzte benötigt. Aber nur rund fünf Prozent der Oberösterreicher/innen spenden ihr Blut und immer weniger Menschen leisten dies freiwillig und unentgeltlich. Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes, Landesverband OÖ, versorgt alle Krankenhäuser in Oberösterreich an 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden am Tag mit Blutkonserven.

Nur mit der Blutspende von freiwilligen Helfern ist es möglich, jederzeit einsatzbereit sowie vorbereitet zu sein.

Für Fragen und Informationen wenden sie sich an:

Rotes Kreuz OÖ  
Tel.: 0732 777 000-261  
E-Mail: [spm@o.roteskreuz.at](mailto:spm@o.roteskreuz.at)  
Web: [www.roteskreuz.at/ooe](http://www.roteskreuz.at/ooe)



## Heizkostenzuschuss

Die Antragstellung ist noch bis **13.04.2018** möglich! Die Anträge liegen am Gemeindeamt auf. Bitte zur Antragstellung alle Einkommensnachweise von 2017 aller im Haushalt gemeldeten Personen mitbringen.

### Wichtig:

Bis zum Vorjahre wurden bei Überschreitung der Einkommensgrenzen von höchstens € 50,00 ein Hälftebetrag in der Höhe von € 72,00 ausbezahlt. Dies wurde vom Land gestrichen und somit wird bei Überschreitung der Einkommensgrenze kein Hälftebetrag mehr ausbezahlt.

### Einkommensgrenzen:

Alleinstehende: € 889,84  
Ehepaar/Lebensgem.: € 1.334,17  
je Kind: € 166,37 (= Erhöhung des Richtsatzes für jedes Kind um € 137,70 zuzüglich Kinderzuschuss von € 29,07)

## Weil für Weng, a weng schön, z`weng is!

Fotos: Pamela Putscher

### Das Friseur- und Styling-Studio Kopfkunst by Pamela Putscher hat eröffnet.

Nach Wochen und Monaten planen, bauen, streichen und einrichten konnte Anfang Februar endlich, vom Provisorium in der heimischen Garage, in das neue und moderne Studio umgezogen werden. Ausgestattet mit allem was Mann, Frau und Kind für das perfekte Styling braucht, bietet Kopfkunst nicht nur Wellness für Haut und Haar, sondern auch für die Seele. Denn wie auch schon früher, ist ein Frisör im Dorf nicht nur für das Schöne, sondern auch für das Soziale zuständig. Und bei so manchem

netten Ratscher macht der neue Schnitt gleich noch mehr Freude. Also schnell Termin reservieren – am besten per Telefon unter 0660 300 44 37, online auf [www.kopfkunst.style](http://www.kopfkunst.style) oder kommt einfach direkt vorbei in der Rainerstraße 4.

Und weil für Weng, a weng schön, z`weng is, freut sich Pamela und das Team von Kopfkunst besonders, die Wengerinnen und Wenger ein bisschen schöner als alle anderen zu machen.



## Gastlichkeit hat (wieder) einen Namen: Wirt z`Leithen

Fotos: Wirt z`Leithen

Mit gleich zwei Pre-Öffnungsabenden feierte der neue Wirt z`Leithen mit zahlreichen Freunden des Wirtshauses in Weng und langjährigen, treuen Gästen seiner alten Wirkungsstätte, dem „Bad“ in Mauerkirchen die Neueröffnung des Wirt z`Leithen. Rot erleuchtet empfing das Traditionsgasthaus in der ersten Öffnungswoche rund 1 500 Gäste, die mit dem neuen Wirt, Hans Lengauer, auf die Wiedereröffnung des Wirt z`Leithen anstießen. Für seine ausgezeichnete Küche ist der Wirt z`Leithen seit langer Zeit bekannt. Seit 1440 bewirbt das Wirtshaus Gäste aus Nah und Fern. Nachhaltigkeit und Regionalität waren schon unter Zeiten von Franz Kasinger nicht nur Worte, sondern gelebte Kultur. Auch in Zukunft wird bei regionalen und familiären Betrieben eingekauft. Geöffnet hat der Wirt z`Leithen ab sofort mittwochs bis sonntags täglich von 10:00 Uhr bis um Mitternacht und bewirbt seine Gäste mit freundlichem Service und durchgehend

warmer Küche bis 22:00 Uhr. Die Gäste können sich außerdem auf Spezialitätenwochen und auf das aus Badwirt-Zeiten so beliebte Sommernachtsfest am 27. Juli in nun neuer Location freuen. „Besonders hat mich gefreut, dass meine gesamte Mannschaft, angefangen bei meinem langjährigen Küchenchef Fred bis hin zu den Servicekräften, mit mir diese neue Herausforderung angenommen hat“, so Hans Lengauer, der mit 33 Jahren Erfahrung in der Gastronomie nun der neue Wirt z`Leithen ist. Ob gemütlich beim Stammtisch in der Gaststube, Sonntagmittag zum berühmten Kalbsbraten mit der Familie oder auch für festliche Angelegenheiten - ganz exklusiv im Wintergarten - der Wirt z`Leithen bietet Gastlichkeit in reinsten Form.





## Pflegestammtisch

Mittwoch, 11.04.2018 um 16:30 Uhr bei Pflegestammtischleiterin DGKS Katrin Hatzmann, Roßbacher Straße 11, 4950 Altheim.

## Kräuterkunde: „Bärlauch = Allium ursinum“

Liebe Wengerinnen und Wenger!

Jetzt im Frühjahr werden wieder viele von euch die Gelegenheit nutzen, um Bärlauch zu sammeln. Bärlauch ist eines unserer ersten Frühjahrsgemüse, welches nicht nur gut schmeckt, sondern auch ausgesprochen gesund ist.

**Bärlauch** – lateinischer Name „**Allium ursinum**“ kann, entgegen der landläufigen Meinung, das ganze Jahr über gesammelt werden.

### Inhaltsstoffe:

äth. Öl, Allicin, Glycoside, Fructosane, Vitamin C und Eisen

### Eigenschaften:

reinigend, harntreibend, blutdrucksenkend, antiseptisch

### Verwendete Teile:

Blätter und Wurzeln

**Achtung:** Immer wieder kommt es beim Sammeln von Bärlauch zur Verwechslung mit dem Maiglöckchen oder der Herbstzeitlose – diese Verwechslung kann tödlich enden! Beim Sammeln von Bärlauch jedes Blatt einzeln pflücken, nicht in Büscheln abschneiden. Zuhause kann man nicht mehr nachvollziehen, von welcher Pflanze die Blätter stammen. Bärlauch hat pro Stiel ein Blatt, das Maiglöckchen hat pro Stiel zwei Blätter und die Herbstzeitlose hat eine grundständige Blattrosette.

Der Bärlauch hat als Wurzel eine Zwiebel und das Maiglöckchen ein Rhizom, wogegen die Herbstzeitlose eine Knolle als Wurzel hat. Dies sind die gravierendsten Unterschiede. Außerdem riecht der Bärlauch intensiv nach Knoblauch.

Fotos: pixabay, Logo: Gesunde Gemeinde

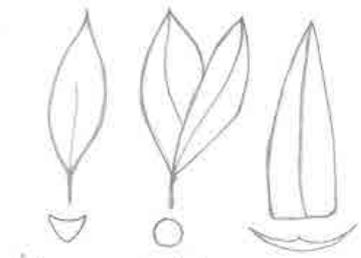


Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, können Sie mich jederzeit unter

**Tel.:** 0650 36 66 737 oder per

**Mail:** kraeuter.office@gmail.com erreichen.

*Dorothea Eder-Moser,  
Dipl. Kräuterpädagogin*



Bärlauch | Maiglöckchen | Herbstzeitlose

## Spazierrunde

freitags um 14:00 Uhr (Winterzeit)

dienstags und donnerstags um 18:00 Uhr (ab Umstellung der Sommerzeit)

Treffpunkt: Volksschule in Weng

In Absprache mit dem Obmann des Wandervereines Weng, Ludwig Dachgruber, sowie der Arbeitskreisleitung Gesunde Gemeinde, Dorothea Eder-Moser – möchten wir die Wenger Bürger darauf hinweisen, dass die Möglichkeit besteht, etwas für die Gesundheit und das körperliche Wohlbefinden zu tun.

Das Tempo wird an die Teilnehmer angepasst. Eine Mitgliedschaft im Wanderverein ist dafür **nicht** erforderlich.

Wir würden uns über rege Teilnahme freuen!



Standesamt

Fotos: pixabay, Gemeindeamt Weng

Geburtstagsjubilare



80. und 90. Geburtstag:  
Maria und Martin Aigner, Harterding



85. Geburtstag:  
Maria Koller, Dir.-Rothensteiner-Straße

ohne Foto:

80. Geburtstag:  
Alois Finsterer, Elling

85. Geburtstag:  
Alfred Ecker, Hohlweg

80. Geburtstag:  
Stephana Franziska Weinberger, Mankham

80. Geburtstag:  
Maria Weiermann, Oberdorf

90. Geburtstag:  
Aloisa Stranzinger, Harterding

101. Geburtstag  
Siegfried Farcher,  
Waldblick



80. Geburtstag:  
Gerog Knechtl, Hohlweg

Geburten:

Ermeline Gashi und Astrit Pepaj, Kirchengasse,  
*einen Anuar*

Stefan und Petra Reinthaler, Hauserding,   
*eine Alexandra*

**Goldene Hochzeit:** Annemarie und Hans Mindl



85. Geburtstag:  
Josef Schinagl, Unterdorf



Alle Berichte werden von den Schülerinnen und Schülern der Volksschule selbst verfasst.

# Volksschule

Fotos: Volksschule und Gemeindeamt Weng, Pixabay

## Faschingsdienstag

Am 13.02.2018 feierten wir Kinder der VS Weng in unseren sehr niedlichen und witzigen Kostümen den Ausklang des Faschings. Versüßt wurde uns dieser lustige Vormittag mit Krapfen, bereitgestellt von der Familie Kobler – herzlichen Dank! Im Turnsaal sangen wir viele unterhaltsame Bewegungslieder. Anschließend zogen wir lautstark durch den Ort und besuchten die Raika, das Gemeindeamt, das Kaufgeschäft Zillner und auch den Kindergarten. Für unseren Gesang wurden wir mit Süßigkeiten belohnt.

Es war ein fröhlicher und unterhaltsamer Vormittag.



## „Zirkus Kriminale“

Am 14.02.2018 besuchten wir die LMS Altheim, um uns das Musical „Zirkus Kriminale“ anzusehen. Bei dieser Aufführung wollte der reichste Mann der Welt, Herr Raffzahn, den legendären Löwofanterusses klauen. Mit gemeinen Tricks sabotierte sein Assistent Agent X die Aufführungen der talentierten Zirkuskünstler. Am Ende wurde Herr Raffzahn als Täter überführt. Sehr gut gefielen uns die flotten Musikstücke. Es war eine gelungene Aufführung. Besonders stolz waren wir auf unseren Mitschüler Lorenz Huber, welcher einen Zauberassistenten spielte.



## Autorenlesung

Am 27.02.2018 besuchte uns Frau Gabriele Rittig, eine erfolgreiche Buchautorin, um uns eines ihrer beliebten Bücher vorzustellen. Sie wählte dafür „Angelo und Bengi – Nichts als Unfug in der Schule“ aus. Zwei Kinder durften sich als das kleine Teufelchen und als kleiner Schutzengel verkleiden und bestimmte Aufträge ausführen. Am Ende konnten einige Kinder bei einem kleinen Quiz beweisen, dass sie gut aufgepasst hatten. Frau Rittig las uns sehr unterhaltsam einen Auszug aus ihrem sehr fantasievollen Buch vor. Es gefiel uns allen sehr gut und wir freuen uns schon darauf, dieses Buch selbst zu lesen, um zu erfahren wie die Geschichte ausgehen wird.



## Musical „Aladdin“

Am 07.03. fuhren wir Kinder der VS Weng nach Eggelsberg, um uns das Musical „Aladdin“ anzusehen. Die Darsteller/innen der 4. Klasse der Musikmittelschule Eggelsberg beherrschten ihre Rollen ausgezeichnet. Die musikalische Darbietung wurde von einer Schulband unterstützt und sie

entführte uns in die zauberhafte Welt des Morgenlandes. Der kräftige Applaus zeigte den Mitwirkenden, dass die Aufführung allen Besuchern ausgezeichnet gefallen hat. Wir möchten uns noch bei der Gemeinde für die Übernahme der Buskosten herzlich bedanken.

## Schüler der VS Weng spenden an notleidende Familie aus Braunau

Eine Spende in der Höhe von 400,00 Euro aus dem Verkauf ihrer Basteleien beim Adventmarkt in Weng am 16. und 17.12.2017 konnten die Schülerinnen und Schüler der VS Weng einer notleidenden Familie aus Braunau überreichen, welche sich herzlich dafür bedankte.



Fotos: Kindergarten Weng, pixabay

## Kindergarten

### Dieses Jahr war unser Faschingsthema: Matrosen

Wir verkleideten uns mit unseren selbstgemachten T-Shirts und setzten uns die passenden Kopftücher dazu auf. Auch Matrosenlieder wurden gesungen, wobei geschunkelt und viel gelacht wurde.



Am Dienstag durften die Kinder je nach Wunsch verkleidet in den Kindergarten kommen. Es gab einen Hai, viele Prinzessinnen und Ninjas.

Auch dieses Jahr setzten wir uns wieder gemeinsam zum Jausnen im Foyer zusammen, was bei uns schon seit Jahren zur Tradition geworden ist.

Zuerst wollten wir ein Interview mit unseren Kindergartenkindern über den Fasching machen. Doch gleich nach kurzer Zeit kam die Aussage von einem Kind:

*„Do deaf ma jo fost ois mocha wos ma woin.“*

Natürlich war die Frage jetzt erst richtig interessant, also fragten wir die Kindergartenkinder:

*„Was würdest du tun, wenn du einen ganzen langen Tag machen dürftest was du willst?“*

#### Diese Antworten wollten wir euch nicht vorenthalten:

„Des warad ned so guad, don kunnt i vielleicht irgendwos nehma.“

„Des warad ned so gaud, weil don kunnt i irgendwos ostön.“

„Traktor foan, Fastrak foan, Mähdrescher foan.“

„Do darat i min Auto foan.“

„Ähm, Traktor foan, Mähdrescher foan und an Flug um de Erde.“

„Tablettn (mit dem Tablet spielen) und fernsehn.“

„Den gonzn Tog ins Kino geh.“

„Gitarre spün, Fußball spün, Haare waschen.“

„Gitarre spün, Eis essn, ins Weltall foan mit da Rakettn.“

„Schlofn und vü Süßigkeiten.“

## AK Weng

Fotos: AK Weng, pixabay

### Clubmeisterschaft

Am Samstag, 10.02.2018 fand die Clubmeisterschaft statt. Zwölf Starter, davon drei Damen, zeigten tolle Leistungen. Eine Anzahl von persönlichen Bestleistungen wurde hier gezeigt. Sehr spannend waren die Kämpfe um den Clubmeistertitel bei Damen sowie bei den Herren. Dabei konnten die Titel jeweils erst in den letzten Versuchen erzielt werden. Bei den Damen kam es zum Schwesterduell zwischen Iris Pointner und Susanne Kainhofer, dabei konnte sich Susanne mit 0,6 Punkten durchsetzen. Bei den Herren kam es zum Duell zwischen Viktor Katona und Christian Landlinger, das erst mit dem letzten Versuch dieser Konkurrenz mit nur 0,32 Punkten für Christian entschieden wurde.



Herren		Punkte	Reißen	Stoßen	Zweikampf
<b>Clubmeister</b>	1. Christian Landlinger	244,60	90	127	217
	2. Viktor Katona	244,28	90	117	207
	3. Franz Gattermaier	214,60	70	93	163
	4. Engelbert Priewasser	211,06	87	112	199
	5. Klaus Lindlbauer	210,05	63	91	154
	6. Christian Meingassner	195,70	61	87	148
<b>Masters</b>	1. Johann Schöberl	360,49			
<b>Meister der Meister</b>	1. Johannes Schober (Tagesbester)	267,52	85	115	200
	2. Johann Schöberl	212,18	74	100	174
	3. Josef Mühlbacher	186,89	66	95	161

Damen		Reißen	Stoßen	Zweikampf
<b>U 15</b>	Selina Ortner (6 gültige Versuche)	30 kg	40 kg	70 kg
	<b>Clubmeister</b>			
	1. Susanne Kainhofer	44 kg	63 kg	107 kg
	2. Iris Pointner	40 kg	56 kg	96 kg

### Oö. Landesliga 1. Runde

Am 24.02.2018 fand die 1. Runde der Oö. Landesliga in Weng statt. Mit SK-Vöest III und Union Lochen waren gleich die beiden Titelanwärter zu Gast. In einem spannenden Wettkampf hatte Lochen dabei die Nase vorne. Dass wir da nur eine Außenseiterrolle spielen würden, war im Vorhinein klar. Für unsere Athleten begann erst das 2. Jahr in der Mannschaftsmeisterschaft, aber ein Aufwärtstrend ist schon sichtbar und alle sind mit vollem Einsatz dabei. Besonders eifrig auch bei der Mithilfe zur Durchführung dieser Meisterschaft (Buffet, Handel stecken etc.). Für den AK-Weng/CrossFit96 waren Josef Mühlbacher, Johannes Schober, Engelbert Priewasser, Reinhard Hofer und Christian Landlinger im Einsatz. Christian stellte mit 93 kg im Reißen eine neue persönliche Bestleistung auf. Punktestärkster Athlet unserer Mannschaft war Johannes Schober.

### Bezirksmeisterschaft

Am 17.03.2018 fand erstmals eine Bezirksmeisterschaft statt, die in Ranshofen ausgetragen wurde.

AK-Weng/CrossFit 96 war mit zwei Athleten dabei die sehr gute Leistungen erbrachten Christian Meingassner (68,6 kg Körpergewicht) hatte nach der Clubmeisterschaft erst seinen 2. Wettkampf. Mit 68 kg im Reißen und 86 kg im Stoßen (205,44 Punkte) verbesserte er seine Bestleistung um 6 kg im Zweikampf um ca. 10 Punkte.

Eine sehr starke Leistung zeigte Johann Schöberl (6 gültige Versuche) 76 kg im Reißen und 101 kg im Stoßen (217,94 Punkte) und unglaublichen 370,28 Masterpunkte, die er erstmals erreichte.

## Bäuerinnen

Foto: Bäuerinnen

Die Bäuerinnen spendeten vom Reinerlös des Wenger Adventmarktes 2017 einen Betrag in der Höhe von 400,00 Euro an die Opfer des Zeltfestunglückes in Frauschereck.

Am Montag, 26.02.2018 fand der Bezirksbäuerinnentag im Gasthaus Lengauer statt, welcher sehr gut besucht wurde. Dabei wurden auch selbstgemachte Produkte ausgestellt. Frau Katrin Fischer hielt einen Vortrag zum Thema „Milch“ ab – wobei erklärt wurde, dass Milch sehr gesund und wichtig für unserer Ernährung ist. Anschließend stellte Bürgermeister Josef Moser die Gemeinde Weng im Innkreis vor.



Am 28.03. findet der Tagesausflug der Bäuerinnen statt. Hier wird der Bessererhof besucht, wobei viele interessante Fakten über die heilende Wirkung der Aronia Beere erläutert werden und wie der Bauer die Beere zum Saft verarbeitet. Weiter geht es dann nach Burghausen zum Hotel Post, wo zum Mittagessen eingekehrt wird. Gestärkt geht es weiter nach Altötting und Burghausen. Dort kann frei herumgeschlendert werden. Anschließend wird zur Nudelmanufaktur Wallner gefahren, wobei die Arbeitsschritte der Erzeugung, vom Aufschlagen der frischen Freiland Eier bis hin zur fertigen Nudelpackung verfolgt werden kann. Das Genusserelebnis wird durch einen Besuch in der Nudelbotique abgerundet. Zum Schluss erfolgt die Rückfahrt samt Abendeinkehr.

Abfahrt ist um 07:45 Uhr beim Kreisverkehr Hargassner und um 08:00 Uhr bei der FF Weng. Der Preis pro Person beträgt € 27,00. Bitte den Reisepass nicht vergessen.

Die Anmeldung erfolgt bei Gerlinde Aigner unter 07723 5172.

### Die nächsten Veranstaltungen:

Am 11.04.2018 um 19:30 Uhr findet der Frühlingstammtisch der Bäuerinnen im Gasthaus Wirt z'Leithen statt.

Am 23.04.2018 steht die Besichtigung der neuen Backstube Sailer in Mauerkirchen an. Treffpunkt ist um 09:15 Uhr vor der Backstube Sailer. Bitte um Anmeldung bis 21.04.2018 bei Gabriele Aigner: 07723 5182

Fotos: Frau Friedl

## Frühstück einmal anders. Bärenstark in den Tag - schmeckt Groß und Klein

Unter dem Motto „Frühstück einmal anders. Bärenstark in den Tag - schmeckt Groß und Klein“ luden die Bäuerinnen Weng im Jänner zu einem Kochkurs in die Tischlerei Reitinger. Das warme Frühstück hat in der TCM eine ganz zentrale Bedeutung. Mit einem warmen Frühstück startet man kraftvoll in den Tag, es hilft der Verdauungskraft schon am Tagesbeginn und das Energielevel steigt. Das warme Frühstück verursacht keine Blähungen und obwohl sehr oft kohlenhydratlastig fühlt sich der Bauch nicht schwer an und man fühlt sich satt. Regelmäßig warm frühstücken unterstützt das Immunsystem nach-

haltig und Krankheiten werden seltener. Gelüste auf Ungesundes und Heißhunger nehmen mit der Zeit ab. Irmgard Friedl hat uns schnelle süße und pikante Rezeptideen gezeigt, die auch geeignet sind für Personen, die Allergien oder Intoleranzen haben. Auch Supermärkte reagieren auf den Trend des warmen Frühstücks mit ihrem Angebot (Hafer Porridge, Ein-Minuten-Polenta, ...). Mit ein paar kleinen Tipps und Tricks kann man immer ein warmes Frühstück bereithalten und das Argument „keine Zeit zum Kochen“ wird immer schwieriger zu halten. Viel Spaß beim Nachkochen zu Hause!



## Freiwillige Feuerwehr

Foto: FF Weng

### Maskenball

Am Faschingssamstag, 10.02.2018 fand unser feuriger Maskenball unter dem Motto „Helden von damals“ statt. Viele originelle Masken machten auch den heurigen Ball wieder zu einem besonderen Erlebnis.

Besonderen Dank an alle Gemeindeglieder, die bei der Sammlung zum Glückshafen Sach- oder Geldspenden geleistet haben.

### Vollversammlung

Am 23.02.2018 fand im GH Lengauer die 125. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weng statt. Kommandant HBI Rögl Bernhard konnte die Gemeindevorstände Ferdinand Aigner, Wiesner Gerhard und Vize-Bgm. Franz Nöbauer sowie Amtsleiter Josef Eslbauer, und Bürgermeister Josef Moser begrüßen.

Weiters beehrte uns Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stv. HBI Baier Franz mit seinem Besuch. In den Berichten der einzelnen Funktionsträger wurde von der Arbeit im vergangenen Jahr berichtet. Ein ausführlicher Jahresbericht steht auf der Homepage der Gemeinde ([www.weng-innkreis.at](http://www.weng-innkreis.at)) zum Download zur Verfügung.

Aufgrund des Auslaufens der Funktionsperiode 2013 – 2018 wurde die Neuwahl der Kommandomitglieder erforderlich. Unter der Aufsicht des Wahlausschusses sowie unseres Bürgermeisters Josef Moser als Wahlleiter und Amtsleiter Josef Eslbauer wurde die Wahl durchgeführt. Erfreulicher Weise wurden alle vorgeschlagenen Kommandomitglieder mit 100 % der Stimmen bestätigt.

### Spendenübergabe

Der Erlös der Friedenslichtaktion wird wie jedes Jahr zum Teil für die Jugendarbeit und zum Teil für einen wohltätigen Zweck verwendet. Wir entschieden uns dieses Jahr, die Spende an eine Familie aus Obernberg zu übergeben. Der dreijährige bedürftige Simon durfte dann noch eine Runde im Feuerwehrauto mitfahren.

### Leistungsabzeichen FuLa Gold

Es ist die Königsdisziplin im Feuerwehrfunk, das Funkleistungsabzeichen in Gold, und läutet traditionell den Start in die neue Bewerbsaison ein. 207 Wettbewerbsteilnehmer aus allen Bezirken Oberösterreichs stellten sich am Freitag, 16. März 2018 in der Oö. Landes-Feuerwehrschule in Linz mit Bravour dieser Herausforderung. So auch unsere Kameradin Engelsberger Anna-Maria, die – wie auch letztes Jahr die beste Teilnehmerin aus dem Bezirk Braunau war. Wir gratulieren ganz herzlich zu dieser hervorragenden Leistung.



### Frühschoppen

Dieses Jahr können wir unseren Frühschoppen wieder zur gewohnten Jahreszeit feiern. Termin ist der 06.05.2018. Da wir dieses Jahr unseren Frühschoppen bereits zum zwanzigsten Mal austragen, haben wir uns als Unterhaltungsprogramm etwas Besonderes einfallen lassen. Ein Feuerwehr-Bewerb mit euch Wengern als Teilnehmern! Nähere Informationen an die Wenger Vereine folgen in den nächsten Tagen. Wer Interesse hat darf sich auch gerne per Mail ([00322@br.oelfv.at](mailto:00322@br.oelfv.at)) oder Telefon (0650 220 79 22) anmelden.

Eine Gruppe besteht aus 6 Personen, ein dementsprechendes Probe-Training im Vornhinein gibt es natürlich. Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

#### Diese sind:

Kommandant: Rögl Bernhard  
 Kommandant-Stellvertreter: Hargassner Anton  
 Schriftführer: Gerner Sebastian  
 Kassenführer: Schickbauer Martin

#### Mit den wachsenden Aufgabenbereichen der Feuerwehr ist es mit diesen Funktionären nicht getan, daher wurden noch folgende weitere Funktionen von Kommandanten Rögl Bernhard ernannt:

Gerätewart: Engelsberger Andreas  
 Zugskommandant: Hatheier Thomas  
 Jugendbetreuerin: Hofer Viktoria  
 Bewerbungsgruppenbetreuer: Haslberger Thomas  
 Atemschutzwart: Raschhofer Bernhard  
 Sachbearbeiterin feuerwehrmedizinischer Dienst: Hofer Antonia  
 Gruppenkommandant TLF und Fähnrich: Altmann Michael  
 Gruppenkommandant LFB-A: Ertl Andreas  
 Lotsen- und Nachrichtenwesen: Engelsberger Anna-Maria  
 Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit & EDV: Christoph Putscher

## Landjugend Weng-Mining

Foto: LJ Weng-Mining

### Weiterbildung

Traditionell startete das diesjährige Landjugendjahr mit dem Kongress der Landjugend Oberösterreich in der Berufsschule Ried im Innkreis von 05. bis 07.01.2018. Drei Funktionäre unserer Ortsgruppe nahmen teil und bildeten sich in den Workshops „Ortsgruppen richtig betreuen“ und „der Weg zur einmaligen Veranstaltung“ weiter. Am fünften Jänner fand die Landesversammlung statt, wo das Bezirksprojekt, welches von unserem Leiter Stephan Eichelsberger im Zuge der „Auf ZAQ Ausbildung“ der Landjugend Österreich geplant wurde, beim Projektwettbewerb als bestes Projekt Oberösterreichs 2017 ausgezeichnet. Bei der anschließenden „Langen Nacht der Landjugend“ feierten wir zusammen mit über 2 000 Landjugendlichen aus ganz Oberösterreich in der Messehalle Ried.

Am Samstag, 10.02.2018 ging es für vier Mitglieder des Festvortandes nach Aigen-Schlögl (Bezirk Rohrbach) zum Bildungstag Mühlviertel. Bei der Veranstaltungsrechtschulung konnten wir uns für unser bevorstehendes Gründungsfest bestens informieren.

Nur eine Woche später, am 17.02.2018 besuchten zwei Funktionäre beim Bildungstag Innviertel in der Fachschule Mauerkirchen den Workshop Mitgliederwerbung.

### LJ Weng-Mining vertritt Braunau beim Landesredewettbewerb

Am Sonntag, 10.03.2018 fand der diesjährige Bezirksredewettbewerb im Schulzentrum St. Johann am Walde statt. Neben starker Konkurrenz aus dem ganzen Bezirk stellte sich auch unser Leiter vor die Fachjury und konnte in der Kategorie „Vorbereitete

### Informationen Gründungsfest

In wenigen Monaten ist es soweit: 50 Jahre Landjugend Weng-Mining. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren, um euch ein unvergessliches Fest präsentieren zu können. Um sich auf das bevorstehende Festwochenende vorbereiten zu können, dürfen wir euch hier den Festablauf vorstellen.

Am Fr., 29.06.2018 macht die österreichweit bekannte Band „Die SEER“ einen Tourstopp in Mining und wird dem Publikum ordentlich einheizen. Einlass ins Festzelt beim Feuerwehrhaus ist um 19:30 Uhr. Karten sind auf der Raika Mining und Weng, sowie jeden Freitag von 17:00 bis 19:00 Uhr im Mehrzweck-

### Sonstiges

Beim traditionellen Adventmarkt in Weng durften wir im Dezember wieder mit einer Hütte mitwirken. Neben Kinderpunsch, Schokofrüchten und Glüh-Gin gab es auch unseren Bratlburger, mit dem wir im Mai den Bezirkssieg im Kochwettbewerb holten. Alles in allem ein erfolgreicher Adventmarkt und eine passende Einstimmung auf die Weihnachtszeit.



Um etwas Neues ins Jahresprogramm einzubauen, ging es heuer nach langer Zeit wieder einmal nach Schladming zum Nachtrodeln. Am 24.02.2018 fuhren wir gut gelaunt zusammen mit den Landjugenden Burgkirchen und Moosbach nach Rohrmoos. Nach dem einen oder anderen Hüttenbesuch ging es mit den Rodeln wieder bergab ins Tal, wo wir pünktlich um 01:30 Uhr wieder die Heimreise antraten. Für Schnapskenner wurde es am 03.03.2018 interessant. Wir machten uns auf zur Hofdestillerie Dicker in Gilgenberg, wo uns die Kunst des Schnapsbrennens gezeigt wurde. Nach einem Ripperlessen durfte natürlich anschließend eine ausgiebige Schnapsverkostung nicht fehlen.

Rede über 18“ mit dem Thema „Dorfverband-Tradition erleben“ voll punkten. Mit dem zweiten Platz in dieser Kategorie geht es nun zum Landesentscheid „Reden“ am 29.04.2018 nach Ansfelden, um sich mit den besten Rednern Oberösterreichs zu messen.

gebäude Weng zum Preis von 39,50 € erhältlich. Am Samstag, 30.06.2018 besuchen uns 40 Landjugendgruppen mit acht Musikkapellen. Ab 18:00 Uhr findet der große Festumzug mit allen Landjugendgruppen durch den Ort statt, ehe um 19:00 Uhr der Festakt beginnt. Nach dem Umzug ins Festzelt sorgt die Band X-Dream für Bierzeltstimmung vom feinsten.

Am Sonntag, 01.07.2018 besuchen uns nochmal sechs Landjugendgruppen, drei Musikkapellen und die örtlichen Vereine. Ab 09:00 Uhr findet der Festumzug durch den Ort statt, anschließend der Festakt. Ab ca. 11:00 Uhr lassen wir beim Jubiläumsfrühschoppen mit der TMK Mining und TMK Weng unser Fest gemütlich ausklingen.

## Goldhaubengruppe

Fotos: pixabay, Goldhaubengruppe



Die Goldhaubengruppe Weng spendete aus dem Erlös des Weihnachtsmarktes **1.000,00 Euro** für die Lebenshilfe Braunau am Inn.

**500,00 Euro** spendeten sie auch für die Opfer der Zeltfestkatastrophe in Frauschereck.



Die Goldhaubengruppe besuchte wie jedes Jahr die ehemaligen Bewohner aus Weng im Altersheim Altheim. Bei Kaffee und Kuchen wurde ihnen ein kleines Geschenk zum Geburtstag überreicht. Der Nachmittag, begleitet mit Musik, wird immer sehr gerne und fröhlich angenommen.

## Katholische Frauenbewegung

Foto: kath. Frauenbewegung



### Fest der Täuflinge

Die katholische Frauenbewegung veranstaltete auch heuer wieder ein „Fest der Täuflinge“ für alle Kleinkinder, die im Jahr 2017 auf die Welt gebracht wurden.

Jedes Kleinkind bekam eine Kerze und wurde von Herrn Pfarrer Gregor Gacek gesegnet.

## 116. Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes

Foto: Gemeindeamt Weng

Kürzlich fand im Gasthaus Zillner die 116. Jahreshauptversammlung statt, zu der Obmann Franz Reiter neben den Ehrengästen Pfarrer Gregor Gacek, Bgm. Josef Moser, die beiden Ehrenobmänner Leopold Schinagl und Karl Faschang, Gemeindevorstand Ferdinand Aigner sowie 30 Kameraden begrüßen konnte. Nach dem Totengedenken – im Vereinsjahr 2017 verlor der KB die Kameraden Kons. Franz Strasser und Horst Neumüller - brachten Schriftführer Moser den Tätigkeits- und Kassier Pichler den Kassenbericht zur Kenntnis. In seinem Bericht verwies Obmann Franz Reiter unter anderem auf die kommenden Ausrückungen. Die Kameraden Gerhard Simböck und Willi Schickbauer wurden für 25-jährige und Kamerad Josef Zillner für 40-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung, die ab 25. Mai 2018 in Kraft tritt, mussten die Vereinsstatuten entsprechend angepasst und neu beschlossen werden.



## Wenger Kulturkreis - Aufruf für Kulturinteressierte

Bei der Jahreshauptversammlung am Sonntag, 11.03.2018 gaben Obann Franz Haslberger und Kassiererin Waltraud Prilhofer bekannt, dass sie ab der nächsten Neuwahl im Jahr 2019 ihre Funktionen zurücklegen werden. Deshalb bittet der Wenger Kulturkreis die Wenger Bevölkerung - welche gerne am Kulturleben teilhaben möchten - sich bei Franz Haslberger unter 07723 5567 zu melden.

Sollte nicht genügend Interesse bestehen, wird sich der Kulturkreis womöglich ab dem Jahr 2019 aufgrund von Mitgliedermangel auflösen. Dies sollte natürlich gar nicht erst zustande kommen, da somit starke Nachteile für so manche Veranstaltungen entstehen würden (Wenger Adventmarkt).

## Ortsbauernschaft

*Foto: Ortsbauernschaft*

Am 19.03.2018 fand unsere Lehrfahrt statt. 55 Teilnehmer besuchten die Büromöbelproduktion der Firma Wiehag. Der Betriebsrat Franz Bernroither und Ludwig Dachgruber informierten uns über den Betrieb.

Weiter ging es zum Flugzeugzulieferer FACC, zum Werk 4 in Reichersberg. 570 Mitarbeiter erzeugen dort Bauteile für Triebwerke. Nach dem Mittagessen beim „Dorfwirt“ waren wir bei der Fa. Einböck eingeladen. Dort werden verschiedenste Geräte zur Bodenbearbeitung, vom Grubber bis zum Hackgerät produziert. Zeit zu plaudern und gemütlich zu jausnen fanden wir zum Abschluss in Geboltskirchen beim Mostbauern Möseneder.

### Aktion Bienenweide

Bienen tragen erheblich zum Erhalt unserer Kulturpflanzen bei, und ihre ökologische Bedeutung ist unverzichtbar. Umso mehr ist der Erhalt von Bienenvölkern für die Landwirtschaft, für die Imker und für die Ökosysteme von großem wirtschaftlichem und ökologischem Interesse. Nachdem die Wenger Landwirte in den letzten Jahren bereits ca. 12 ha Bienenweide anlegten, wurde vom Bienenzentrum OÖ gemeinsam mit den Maschinenring die Blühstreifenaktion

„mach mit“ gestartet. Ziel sind viele Kilometer Blühstreifen in Oberösterreich, um verstärkt Nahrungsinseln und Lebensräume für Wild- und Honigbienen sowie anderen blütenbestäubenden Insekten im Hoch- und Spätsommer zu schaffen. Der Preis für den Laufmeter (1x3m) Blühstreifen liegt je nach Saatgutmischung zwischen 15 Cent und 30 Cent plus 10 € für die Anfahrt. Die Anlage übernimmt der ortsansässige Maschinenring. Die teilnehmenden Betriebe erhalten Infotafeln um die Aktion bekannt zu machen. Diese Flächen können als ÖVF Fläche (Bienentrachtbrache) im Mehrfachantrag beantragt werden. Lückige Bienenweiden können durch Nachsaat erneuert werden. Die Gemeinde Weng wird auch heuer wieder großzügig 50 % der Kosten (Saatgutmischung) übernehmen.



## Pfarr Weng

### Messezeiten

<b>Donnerstag, 29.03.2018</b>	19:00 Uhr	Abendmahlmesse, anschl. Anbetung	Pfarrkirche Weng
<b>Freitag, 30.03.2018</b>	15:00 Uhr	Feier v. Leiden u. Sterben Christi	Pfarrkirche Weng
	19:30 Uhr	Kreuzwegandacht	gestaltet von den Firmlingen
<b>Samstag, 31.03.2018</b>	14:00 Uhr	Gebetswache am Hl. Grab	Pfarrkirche Weng
	19:00 Uhr	Auferstehung des Herrn	Pfarrkirche Weng
<b>Sonntag, 01.04.2018</b>	08:45 Uhr	Ostermesse	Pfarrkirche Weng
<b>Montag, 02.04.2018</b>	08:45 Uhr	Ostermontag	Pfarrkirche Weng

### Ratschn

Mit dem traditionellen „Ratschn“ bringen die Ministranten am **Karfreitag, 30.03.2018** den Ostergruß zu den Häusern.

## Seniorenbund

Fotos: Seniorenbund

### Jänner:

Mitte Jänner hatten wir heuer mit über 60 Mitgliedern unseren ersten Stammtisch im kleinen Zillnersaal. Mit einer großen Fotoschau – rückblickend auf die Veranstaltungen der letzten zwei Jahre – war es ein vergnüglicher Nachmittag.

### Februar:

Im Februar ging es wieder sehr lustig und musikalisch bei unserer Faschingsfeier in der Mostschänke Stauber ab. Von den über 70 anwesenden Mitgliedern kamen fast alle maskiert. Unsere Musikerin Helga Thurner und unser Kirchenchor brachten eine tolle Stimmung auf. Viel Applaus gab es für die Aufführung der Sketche: die „Schönheitskönigin von Schneitzelreuth“ und „So ein Mann, so ein Mann“ (gespielt von Helga). Wir möchten uns auf diesem Wege bei unserem Kirchenchor und Helga nochmals herzlich bedanken.



### März:

Die Jahreshauptversammlung hielten wir im März beim Wirt z'Leithen ab. Neben den Ehrengästen konnte unsere Obfrau auch 93 Mitglieder begrüßen. Für die langjährige Mitgliedschaft wurde Theresia Schaber (25 Jahre) und Altbürgermeister Alois Altmann (30 Jahre) geehrt. Die BOM Stellvertreterin Erni Winter aus Jeging überreichte die Ehrenurkunden und auch Bürgermeister Josef Moser gratulierte recht herzlich. Zum Schluss lud der Seniorenbund noch alle Mitglieder zu einer Jause ein.



### Veranstaltungsplan April bis Juni

13. April um 13:00 Uhr: Gemeinsame Friedensweg Wanderung in Hochburg mit „Senioren und Pensionisten“ und Einkehr im Braugasthof Reitenhaslach
18. April um 07:00 Uhr: Tagesausflug
25. April um 15:30 Uhr: Gesundheitsvortrag mit Prim. Dr. Auer, GH Mauch
04. Mai um 14:00 Uhr: Muttertagsfeier im Gasthaus Lengauer
06. Mai: Maiandacht mit bayrischen Senioren
15. Juni um 14:00 Uhr: Stammtisch bei der Mostschänke Stauber
18. Juni um 10:00 Uhr: Ausflug mit älteren und gehbehinderten Mitgliedern
19. Juni: Theaterfahrt nach Linz zu „der Zerrissene“



Am 11.03.2018 beteten wir am Nachmittag in unserer Pfarrkirche den Kreuzweg mit unserem Herrn Pfarrer Gregor.

23 Teilnehmer besuchten am 13.03.2018 die schöne Veranstaltung der Operette „Eine Nacht in Venedig“ im Musiktheater in Linz.

Unser Palmbuschenverkauf mit Kaffeestube am 18.03.2018 ist schon Tradition geworden und wurde wieder sehr gut besucht. Wir danken euch alle für euren zahlreiche Besuch. Großer Dank gebührt auch den zahlreichen Helfern und Kuchenspendern.

### Wir gratulieren:

- 65 Jahre:** Hildegard Wiesner  
Johann Raschhofer
- 70 Jahre:** Elisabeth Denk, Ulrike Antlanger
- 75 Jahre:** Frieda Knechtl,  
Elisabeth Faschang  
Maria Gurtner
- 85 Jahre:** Maria Koller
- 90 Jahre:** Rosa Knechtl

**25 Jahre** Mitgliedschaft Oö. Seniorenbund: Theresia Schaber

**30 Jahre** Mitgliedschaft Oö. Seniorenbund: Altbürgermeister Alois Altmann

## Sportverein

Fotos: Sportverein

### Sportlerball „Achtung Baustelle“

Am 20.01.2018 fand der alljährliche Sportlerball unter dem Motto „Achtung Baustelle“ statt. Auch heuer betrieben wir wieder einen großen Aufwand bezüglich Dekoration und Aufbau des Lengauer Saales. Dies dürfte jedes Jahr bei den Gästen gut ankommen, da wir sehr hohe Besucherzahlen aufweisen können. Auch „The Rockies Coverband“ hat für tolle Stimmung gesorgt und auf der Tanzfläche ordentlich eingeheizt. Der Auf- und Abbau hat auch dieses Jahr wieder einwandfrei funktioniert, da viele fleißige Helfer zur Stelle waren. Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Helfern und Gästen – die zu diesem Erfolg beigetragen haben – sehr herzlich bedanken.



### Schitag

Am 30.12.2017 veranstalteten wir einen Schiausflug, wobei es mit einem 50iger Bus auf die Reiteralp ging. Leider hat es ab Mittag das Wetter nicht mehr mitgespielt, was natürlich die Stimmung nicht unterdrückte. Wie es zu jedem Schiausflug gehört, besuchten wir am Abend noch eine Après Ski Party – welche dem einen oder anderen einen guten Schlag bei der Heimfahrt bescherte.



### Spielplan für die Rückrunde in der 1. Klasse Süd/West

Datum	Beginn	Spiel
Sonntag, 18.03.2018	15:30 Uhr	Handenberg - Weng
Sonntag, 25.03.2018	16:00 Uhr	Weng - Mehrnbach
Samstag, 31.03.2018	15:00 Uhr	Laab - Weng
Sonntag, 08.04.2018	16:00 Uhr	Weng - Polling
Sonntag, 15.04.2018	16:00 Uhr	Senftenbach - Weng
Sonntag, 22.04.2018	16:00 Uhr	Weng - Mattighofen
Sonntag, 29.04.2018	16:00 Uhr	Obernberg - Weng
Sonntag, 06.05.2018	16:00 Uhr	Weng - Mauerkirchen
Sonntag, 13.05.2018	16:00 Uhr	Neukirchen - Weng
Montag, 21.05.2018	16:00 Uhr	Weng - Gilgenberg
Sonntag, 27.05.2018	16:00 Uhr	St. Pantaleon - Weng
Sonntag, 03.06.2018	16:00 Uhr	Palting/Seeham - Weng
Sonntag, 10.06.2018	17:00 Uhr	Weng - Lochen

### Osterparty

Anstatt dem bisherigen Sportlerfest am Sportplatzgelände, werden heuer erstmals zwei Veranstaltungen ausgerichtet. So findet am 31.03.2018 ab 20:00 Uhr erstmal unsere Osterparty im großen Saal des Gasthauses Zillner statt. Die Planung und Aufbauarbeiten sind bereits voll in Gange und es wird auf zahlreichen Besuch gehofft.



### Hoffest (Discoparty)

Die zweite Veranstaltung ist am 31.07.2018 bei der ehemaligen Mostschenke beim Hofer Edi geplant.

## Trachtenmusikkapelle

Fotos: TMK Weng, pixabay



### Frühjahrskonzert, am 17.03.2018

Am Samstag, den 17.03. fand unser alljährliches Frühjahrskonzert in den Hallen des Biomassecenters Hargassner statt.

Unter der musikalischen Leitung von Hannes Raschhofer wurde den Gästen ein kurzweiliges Programm geboten. Die böhmischen Polka „Tannenluft“, der Marsch „Der Wilde Kaiser“, ein Medley von Roger Cicero und das Arrangement des bekannten Popsongs „Happy“ von Pharrell Williams begeisterte das Publikum. Überrascht wurden die Besucher von einem Elefantenkonvoi, bestehend aus unseren Blockflötenkindern und Jungmusikern in Ausbildung, die zum „Dschungelbuch“ trötend in Richtung Bühne zogen.

Einen besonderen Applaus verdienten sich unser frisch vergoldeter Musiker Tobias Aigner, unser Kapellmeister Hannes Raschhofer und Michael Hatheuer, denn sie zeigten im Stück „Trumpet Blues and Cantabile“ ihr Können auf der Trompete. Die Trachtenmusikkapelle freut sich über den zahlreichen Besuch der Wenger Gemeindebevölkerung und bedankt sich ganz



herzlich für die freiwilligen Spenden. Ein großer Dank gilt der Fa. Hargassner für den Druck der Folder und die Benützung der Halle, sowie der Fa. Reitingner, die der Trachtenmusikkapelle einen Betrag von 1.500,00 Euro spendete, der in die Musikerjugend investiert wird.

### Termine und Ausrückungen im Frühjahr/Sommer 18':

- So, 22.04. Erstkommunion, Kirche Weng
- Do, 31.05. Umrahmung der Fronleichnamsprozession
- So, 03.06. Frühschoppen, Wirt z'Harterding
- Sa, 09.06. Musikfest in Mettmach
- So, 17.06. BMF Braunau in Eggelsberg (Marschwertung)
- Sa, 23.06. BMF Ried in Geiersberg
- So, 01.07. LJ-Fest in Mining
- So, 08.07. BMF Schärding in Riedau

Alle aktuellen Infos und Fotos finden Sie unter: [www.tmk-weng.at](http://www.tmk-weng.at)



### Danke an die Wenger Bevölkerung!

Die Trachtenmusikkapelle Weng bedankt sich aufrichtig für die großzügigen Spenden der Wenger Bevölkerung beim letzten Neujahrblasen. Ohne diese jährliche Unterstützung wäre eine Finanzierung der Trachtenerhaltung, des Notenankaufs und der Instrumentenerhaltung unmöglich. Danke!

### Wenger Musiker vergoldet

Heuer durfte Tobias Aigner bei der Verleihung am 28.1.2018 in Burgkirchen sein goldenes Leistungsabzeichen in Empfang nehmen. Wir sind sehr stolz auf unseren „vergoldeten“ Musiker und gratulieren Tobias nochmals recht herzlich zu dieser tollen Leistung!

## Wanderverein

Fotos: Wanderverein, pixabay

### Zum 42. Mal findet im April das Wander- und Radfest statt.

An alle Wanderer, Radfahrer, Läufer, Spaziergänger und Nordic Walker: Halten Sie sich den 28. und 29. April frei. Denn an diesen beiden Tagen findet das Wander- und Radfest des Wandervereines Weng statt.



### Von 6 bis 28 Kilometer

Heuer führt die 28 Kilometer lange Radtour vom Gasthaus Lengauer in Weng über Hainschwang, Diepolding und Hauserding auf der „Höhenstraße“ mit wunderbarem Blick auf Altheim nach Appersting. Hier dürfen sich die Radfahrer an der Labestation kulinarisch verwöhnen lassen. Gestärkt geht es dann weiter entlang der Ache zur Patzlbrücke, am Schloss Sunzing vorbei zum Schloss Frauenstein. Auch hier gibt es eine Labestation. Pedaltretend geht es dann am Inn entlang und durch die Au nach Mining. Von dort fährt man weiter nach Alberting und Mankham (Labestation) und kommt schließlich wieder in Weng an.

Einen ganz ähnlichen Verlauf nimmt auch die 21 Kilometer lange Wander- Lauf- und Nordic-Walking-Strecke. Nur geht es hier direkt von Weng über Bauerding nach Appersting.

Wer es etwas gemütlicher mag, wählt die 10-Kilometer-Wanderung von Weng über Bauerding, Appersting durch das Mining „Hoizl“ nach Mankham und zurück nach Weng.

Für Spaziergänger und Kinder gibt es eine schöne, sechs Kilometer lange Strecke. Es ist gleichzeitig eine Kinderrätselwanderung. Dieses Jahr unter dem Thema „Tiere des Waldes“. Unter allen teilnehmenden Kindern werden tolle Preise verlost.

Neu in diesem Jahr ist die Fotobox der BezirksRundschau. Die befindet sich direkt vor dem Gasthaus Lengauer und wartet auf grinsende Gesichter. Die Fotos können direkt vor Ort kostenlos mitgenommen werden.

Viel Spaß beim Wandern, Rad fahren, genießen und natürlich beim Grimassen schneiden.



## Voltigierverein

Fotos: Voltigierverein

### Kobler & Riesinger sichern sich Gesamtsieg



Medaillenregen für den Voltigierverein Braunau-Weng beim Wintertrophy-Finale am Samstag den 17.03.2018 in Grieskirchen.

Kim Kobler und Annika Riesinger bewiesen nicht nur im Pas de deux Bewerb ihre Stärke mit zweimal Platz zwei (Tageswertung & Wintertrophy Pdd N/A), sie gewannen die Wintertrophy 2018 im Nachwuchs- und Einzel A Bewerb!

Insgesamt 60 Starter nahmen an den 3 Teilen der Wintertrophy im Nachwuchs teil, im Einzel A waren es insgesamt 42 Teilnehmer, die beiden besten Ergebnisse wurden für die Trophywertung herangezogen, wobei Gold durch Kim Kobler im Nachwuchs und Annika Riesinger in Einzel A an den kleinen Verein ging!

Kein Weg vorbei führte diesmal bei Johanna Troup und Katja Riesinger, die beiden setzten sich im stark besetzten Starterfeld mit ihrem Pas de deux an die Spitze und durften auch noch Platz 3 in der Trophywertung mit nach Hause nehmen!

Grund zur Freude gab es auch bei Emelie Pichlmeier, sie belegte den hervorragenden 2ten Platz im Nachwuchs Jahrgang 2008 und mit Partnerin Kammerer Franziska gelang Platz 8 im Nachwuchs Pas de deux.

Weitere Podestplätze gingen mit Silber und Bronze an Annika und Katja Riesinger in den jeweiligen Jahrgängen der Klasse Einzel A.

Nun bereiten sich die Sportlerinnen auf die kommende Turniersaison mit Pferd vor, die im April in Gschwandt startet!



Logo: Liebenswertes Weng

## liebenswertes Weng im Innkreis

DORF- & STADTENTWICKLUNG IN OÖ

### Informationsabend

Am 24.04.2018 findet um 19:30 Uhr im Dorfgasthaus zum Lengauer ein Informationsabend bezüglich der Dorfentwicklung statt. Alle interessierten Mitgestalter, Ideenbringer, Meinungsbildner, usw. sind herzlich dazu eingeladen.

### Sprechtage der Oö. Patienten- und Pflegevertretung

Die Oö. Patienten- und Pflegevertretung beabsichtigt in Erfüllung des durch das Oö. Krankenanstaltengesetz 1997 und das Oö. Pflegevertretungsgesetz 2005 ergangenen Auftrages am Donnerstag, 12.04.2018 in der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, 1. Stock, Zimmer 117, in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr einen Sprechtag abzuhalten.

Jene Personen, die zum Sprechtag kommen wollen, werden gebeten, Anmeldungen unter der Telefonnummer 07722 803-60451 oder -60453 bis spätestens Dienstag, 10.04.2018 vorzunehmen.

## Stille Nacht Friedenspreis 2018

Logo: Stille Nacht Friedenspreis

Frieden ist keine Selbstverständlichkeit. Noch nie gab es so viele Kriegsschauplätze auf der Welt. Wir leben in unserer Region in einer friedlichen Welt und doch wird auch hier der tägliche Umgangston immer rauher, u. a. verstärkt durch die sozialen Medien, durch manch politische Führungsfiguren oder durch die Angst vor dem Miteinander mit Menschen, die aus ihrer Heimat flüchteten und um ihr Leben fürchten mussten. Wir wollen daher den Friedensgedanken fördern und den Frieden für unsere Zukunft und unsere Kinder sichern.

Der Friedenspreis soll eine Anerkennung für den persönlichen Friedensbeitrag des Preisträgers und zugleich Mahnung für unser politisches und gesellschaftliches Handeln sein. Er kann an Einzelpersonen und Organisationen verliehen werden (z. B. Verbände, Vereine, Einrichtungen, Schulen, ...) mit Wohnsitz/Organisationssitz in Österreich oder Deutschland. Ein persönlicher Bezug zur Region Braunau/Burghausen ist erforderlich.

Die Friedensleistung sollte sich auf ein bestimmtes Projekt, Ereignis, geistiges Werk oder Lebenswerk beziehen. Es kann sich um ein abgeschlossenes oder laufendes Projekt handeln. Unter einem Friedensbeitrag sind nationale und/oder internationale Projekte zu verstehen, die das Zusammenleben von Menschen

in gesellschaftlichen oder politischen Strukturen positiv beeinflussen. Sie sollten zudem nachhaltig sein und in der Öffentlichkeit wirken. Der Stille Nacht Friedenspreis ist mit 5.000,00 Euro dotiert. Der Gewinner erhält dazu eine Bronzeskulptur mit Gravur. Die Verleihung erfolgt am Geburtstag von Franz Xaver Gruber (\*25.11.1787) am 25.11.2018 in Hochburg-Ach.

Hast du ein Friedensprojekt umgesetzt oder kennst du jemanden, der als Preisträger in Frage kommt? Dann sende bitte deinen Vorschlag und die Unterlagen (Name des Projektes, max. drei druckfähige Bilder, ergänzende Dokumente) per Post oder Email an:

F. X. Gruber Gemeinschaft  
 Gerhard Haring  
 Franz-Xaver-Gruber-Straße 7  
 5122 Hochburg-Ach  
 Tel.: 0664 416 67 02



Einsendeschluss ist der **30. Juni 2018**.

Flyer: LJ Weng-Mining



Foto: Lange Nacht der Forschung

**13.04.2018**  
 von 17:00 bis 23:00 Uhr  
 im Bereich Weng/Altheim:

- Hertwich
- Ginzinger
- Hargassner
- Wiesner Hager
- Faschang

Flyer: Dipl. Mentaltrainerin Michaela Brandl

Leben wir mit **Herz** und **Hirn!**?

**Vortrag**  
 Do.19.April 2018  
 um 19.30 Uhr  
 im Gasthaus Zillner in Weng  
 Eintritt: 8 Euro

Foto: Gemeindeamt Weng

**Vorankündigung Eröffnung Clubgebäude**

Am Sonntag, **16.09.2018** findet um **10:00 Uhr** die **Eröffnung des Clubgebäudes** der Trachtenmusik- kapelle und des Sportvereines statt.

## Veranstaltungskalender März bis Juni

März				
30.03.	16:00	Jahreshauptversammlung	AK Weng	Mehrzweckgebäude
31.03.	20:00	Osterparty	Sportverein	GH Zillner
April				
02. - 06.04.		Reise an die Cote d'azur	Wanderverein	Cote d'azur
08.04.		Jahreshauptversammlung	AESV Weng	GH Lengauer
11.04.	19:30	Frühlingsstammtisch	Bäurinnen und KFB	Wirt z'Leithen
13.04.	13:00	Friedensweg Wanderung	Seniorenbund	Hochburg
15.04.	09:00	Oö. Landesverbandstag	Kleintierzuchtverein	GH Zillner
17.04.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Weng	Sitzungssaal
18.04.	07:00	Tagesausflug	Seniorenbund	
22.04.		Erstkommunion		Pfarrkirche Weng
25.04.	15:30	Gesundheitsvortrag	Seniorenbund	GH Mauch
28. + 29.04.		Wandertage	Wanderverein	
Mai				
01.05.	09:00	Friedenswallfahrt Maria Schmolln	Kameradschaftsbund	Maria Schmolln
04.05.	14:00	Muttertagsfeier	Seniorenbund	GH Lengauer
06.05.		Frühschoppen	FF Weng	Feuerwehrhaus
		Maiandacht mit bayrischen Sen.	Seniorenbund	
11.05.	14:00	Muttertagsfeier	Pensionistenverband	Wirt z'Leithen
12.05.	07:00	Fußwallfahrt nach Maria Schmolln		Treffpunkt „Maschin Lies“ in Moosbach
	19:00	Jahreshauptversammlung	Kleintierzuchtverein	GH Kasinger
26.05.	09:00	Passturnier	AESV Weng	Asphaltbahnen
31.05.		Fronleichnamsprozession	Pfarre Weng	Pfarrkirche
Juni				
03.06.	10:00	Frühschoppen	TMK Weng	Wirt z'Harterding
15.06.	14:00	Stammtisch	Seniorenbund	Mostschänke Stauber
18.06.	10:00	Ausflug mit älteren und gehbehinderten Mitgliedern	Seniorenbund	
19.06.		Theaterfahrt „Der Zerrissene“	Seniorenbund	Linz
21.06.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Weng	Sitzungssaal
25. + 26.06.		Zwei-Tagesausflug	Seniorenbund	
29.06. - 01.07.		50-jähriges-Gründungsfest	LJ Weng-Mining	Mining